

Dani Olmo: Wechselgerüchte zum FC Bayern brodeln - Was passiert jetzt?

Neues über Dani Olmos Ablöseforderung: RB Leipzig bleibt bei mindestens 60 Millionen Euro. Wer kann sich auf den Preis einlassen?

Stand: 30.07.2024, 05:29 Uhr

Von: Florian Bajus

Dani Olmos Zukunft im Fokus der Diskussion

Die Diskussionen rund um den Offensivspieler **Dani Olmo** und seine mögliche Abwanderung von **RB Leipzig** nehmen weiter zu. Nach einem beeindruckenden Abschluss seiner Saison, als er Teil der Europameistermannschaft war, wird über seine sportliche Zukunft spekuliert. Besonders der **FC Bayern München** gilt als potenzieller Interessent.

Preisforderungen und ihre Hintergründe

RB Leipzig beharrt auf einer Ablösesumme von mindestens **60 Millionen Euro** für Olmo, die aufgrund einer früheren Vereinbarung mit seinem Ex-Verein **Dinamo Zagreb** entstanden ist. Diese Vereinbarung garantiert Zagreb einen Anteil an zukünftigen Transfererlösen. Trotz des ausgebliebenen Angebots anderer Klubs wird diese Summe aufrecht erhalten, um den finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Berechnungen zeigen, dass nach Abzug der Anteilszahlungen an

Zagreb bei einem Verkauf für 60 Millionen Euro nur etwa 45 Millionen Euro für Leipzig verbleiben würden. Diese finanzielle Notwendigkeit könnte erklären, warum RB an seinen Preisen festhält und einen Bieterwettbewerb anstrebt, um die Ablöse weiter zu steigern.

Reaktionen aus der Liga und die Rolle des FC Bayern

Pressekommentare deuten darauf hin, dass Beneficiäre wie der FC Barcelona und Atlético Madrid schnell aus dem Rennen sind, da sie nicht gewillt sind, die verlangte Summe zu zahlen. Dies könnte auch für den FC Bayern gelten, der bereits mehrfach in der Vergangenheit Spieler von RB Leipzig verpflichtet hat. Die Wahrscheinlichkeit bleibt gering, dass Leipzig den Bayern einen Rabatt gewährt, was angesichts der jüngsten Transfers zwischen den beiden Clubs verständlich ist.

Der Gerüchtekreis um Olmo und seinen Berater

Das Back-and-Forth der Gerüchte wird zusätzlich angeheizt durch Berichte über ein Treffen zwischen dem Sportdirektor **Deco** von **FC Barcelona** und Olmos Berater. Dies weckt Spekulationen über eine Rückkehr des Spielers nach Spanien, immerhin hat Olmo eine Verbindung zur Fußballschule **La Masia**, wo er seine Karriere begann. Solche Entwicklungen laden die Fangemeinschaft und die Medien ein, die mögliche Rückkehr eines erfahrenen Europameisters zu diskutieren.

Ausblick und Bedeutung für die Bundesliga

Die Situation um Dani Olmo spiegelt nicht nur die Dynamiken innerhalb der Bundesliga wider, sondern stellt auch die Finanzstrukturen und Strategie von Vereinen wie RB Leipzig in den Mittelpunkt. Angesichts der finanziellen Belastungen und der Suche nach einem stärkeren Kader für die nächste Saison

könnte diese Thematik weitreichende Konsequenzen für alle beteiligten Parteien haben. Wenn sich Olmos Transfer tatsächlich vollzieht, könnte dies den Markt weiter anheizen und die ohnehin spannenden Transferaktivitäten im deutschen Fußball intensivieren.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)